



**Imitation zum Insekt des Monats Januar 2003**  
- *Baetis rhodani* - Schwerpunkt: Spent

---

**RK-Spent 1**



---

**Materialliste**

<b>Haken:</b>	Tiemco TMC100BL # 16
<b>Bindefaden:</b>	UniThread 8/0, braun
<b>Abdomen/ Thorax:</b>	Hasenohrdubbing (Unterwolle), grau/braun
<b>Schwanzfäden:</b>	kleine Hahnenfedern, hellbraun
<b>Segmentierung:</b>	--
<b>Hechel/Flügel:</b>	CDC-Fibern, braun
<b>Sichthilfe/Flügelteilung:</b>	PU-Schaum, gelb

---

**Bindeablauf**

1. Grundwicklung anfertigen
2. *Schwanzfäden* – zwei kleine Hahnenfedern einbinden, auf die richtige Länge bringen und mit einem halben Stich sichern (die Hahnenfedern sind circa 10x1mm, diese winzigen Federn findet ihr am Ansatz eines jeden Hakenbalks)
3. *Abdomen/Thorax* – Hasenohrdubbing/Unterwolle für Abdomen auf den Bindefaden „zwirbeln“, ggf. noch die Schwanzfäden mit einigen Achterschlingen sauber zweiteilen (typische Spentstellung), dann den Abdomen bis 3 mm vor das Hakenöhr binden, Abdomen/Thorax abschließend mit einem halben Stich sichern
4. *Sichthilfe/Flügelteilung/Thorax* – etwas PU-Schaum einbinden und mit einem halben Stich sichern, nun noch einen buschigen Thorax mit etwas Hasenohrdubbing/Unterwolle formen und abschließend mit einem halben Stich sichern
5. *Flüge* - ein Büschel CDC-Fibern (zuvor mit Materialklemmen zurechtschneiden) einbinden (alle Fibern zeigen leicht nach hinten)
6. *Flügelteilung/Spentstellung* – die eingebundenen CDC-Fibern mit dem PU-Schaum mittig teilen, danach den PU-Schaum stramm nach vorne (in Richtung Hakenöhr) ziehen und mit einem halben Stich sichern
7. *Kopf* - Kopf formen, Abschlussknoten anfertigen und mit klarem Kopflack sichern, die Spentflügel noch zurecht schneiden, fertig (ich empfehle abschließend , einen kleinen Tropfen Kopflack auf die Spreizstelle der Schwanzfäden zu träufeln → somit bleibt diese Stellung stets erhalten und erhöht somit die Schwimmfähigkeit eurer Kunstfliege !)